

Parlamentarischer Vorstoss

2023/546

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Digitale Befähigung – auch im Alter
Urheber/in:	Miriam Locher
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Abt, Bammater, Boerlin, Candreia-Hemmi, Ismail, Jansen, Jaun, Kaufmann Urs, Kirchmayr, Koller, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth, Schürch, Winter, Wyss
Eingereicht am:	19. Oktober 2023
Dringlichkeit:	—

Die Veränderungen in der Gesellschaft und der Wirtschaft sind in den vergangenen Jahren rasant vorangeschritten. Ein Bereich, der dabei auch grossen Einfluss auf das tägliche Leben der Menschen hat, ist die Digitalisierung. Dies birgt wie viele Veränderungen sowohl Chancen als auch Risiken. Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, Dienstleistungen schneller und individueller zu erhalten, Dinge wie Zahlungen, Einkäufe, oder auch Buchungen für Freizeitaktivitäten online zu erledigen. Für einen grossen Teil der Menschen ist das eine willkommene Erleichterung im Alltag, aber eben nicht für alle. Im Baselbiet leben 22.6% der Bevölkerung mit über 65 Jahren.

An einer äusserst gut besuchten Veranstaltung der Grauen Panther zum Thema Digitalisierung, haben die Besuchenden ihre grossen Sorgen zum Ausdruck gebracht. Viele fühlen sich allein gelassen und überfordert mit dem Wechsel von analogen Erledigungen hin zu digitalen. Erschwerend kommt dazu, dass auch die Beschaffung von entsprechenden Geräten für immer mehr Menschen in Altersarmut zum Problem wird. Die finanziellen Ressourcen reichen oftmals nicht, sich die digitale Welt anzuschaffen. Das Problem sich im Alter mit wenig Geld aktuelle Geräte zu beschaffen, ist real. Zudem fühlen sich viele ältere Menschen überfordert. Die Sorge, etwas falsch zu machen mit unabsehbaren Folgen treibt viele Ältere um. Plötzlich befindet man sich auf einer Internet-Seite mit zweifelhaftem Inhalt oder geht Betrügnern auf den Leim.

Die Schweizerische Post bietet dabei in anderen Kantonen, zum Beispiel im Kanton Jura, Unterstützung bei der Befähigung zur Digitalisierung, gerade zum Beispiel bei der älteren Bevölkerungsschicht an, damit sie sicher den Weg in die Digitalisierung gehen kann.

Der Regierungsrat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten, wie sichergestellt werden kann, dass gerade auch die ältere Bevölkerung bei der fortschreitenden Digitalisierung nicht zurückgelassen wird. Insbesondere soll geprüft werden, inwiefern sich eine Zusammenarbeit mit der Post, oder vergleichbar zugänglichen Stellen, anbietet.
